

Auxilium Infantilis

Klosterneuburg, am 15.11.2025



Zwischenbericht der Projektleitung:

Förderung von Kreativität schafft Wohlbefinden:

Der Zustand unseres Schützlings H bessert sich zusehends. Seine Therapeutin berichtet von seiner Freude beim Tierbaby-Memory-Spiel, seiner Konzentration beim Wegräumen der Kärtchen und seiner großen Freude beim anschließenden Basteln. Eines seiner Werke wird er demnächst seinem Vater, der zu ihm auf Besuch kommt, schenken. Die Stimmung unseres Schützlings ist hell und wach, das Hörgerät ist derzeit entbehrlich.

Ziele:

Bei unserem Schützling H. stehen die Therapieziele Stimmungsschwankungen ausgleichen, Störfaktoren besser aushalten / annehmen, weiter im Fokus.

Unterstützung durch AUXILIUM INFANTILIS:

Der Vorstand von AUXILIUM INFANTILIS hat, nach erfolgter Prüfung auf Statutenkonformität und durch den wissenschaftlichen Beirat, beschlossen H. zu unterstützen.

Es ist gelungen eine Kunsttherapeutin zu finden, die regelmäßig mit ihm arbeitet und über die Entwicklung von H. berichtet. Die Kosten betragen ca. € 170,- pro Monat.

AUXILIUM INFANTILIS sichert die Finanzierung der erforderlichen Therapien bis Ende 2025 zu.

Auxilium Infantilis

Lebensweg H.:

Unser Schützling **H.** ist 13 Jahre alt.

Bei **H.** wurden eine audiogene Sprachentwicklungsstörung, eine Epilepsie, eine leichte Intelligenzminderung, sonstige emotionale Störungen des Kindesalters sowie eine Hörbehinderung festgestellt.

„Weitere Berichte der Projektleitung folgen....“